Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Sachsen-Anhalt
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost
am Samstag, 14.11.2026, 10:30 Uhr

Nachts teils Frost und Glätte. Am Sonntag zunehmender und böiger Wind.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:
Die eingeflossene Meereskaltluft befindet sich unter Zwischenhocheinfluss. Am Sonntag übernimmt bereits wieder tiefer Luftdruck das Wettergeschehen.

FROST/GLÄTTE:
In der Nacht zum Sonntag verbreitet leichter Frost bei Tiefstwerten zwischen 0 und -3 Grad.

WIND/STURM:
Am Sonntag auf dem Brocken vormittags Sturmböen mit 65 bis 85 km/h (Bft 8-9) und ab den Mittagsstunden schwere Sturmböen um 90 km/h (Bft 10) aus Südwest. Dann auch am Harznordrand lokal Windböen bis 60 km/h (Bft 7) aus Südwest.
In der Nacht zum Montag auf dem Brocken noch etwas zunehmender Wind mit orkanartigen Böen bis 110 km/h (Bft 11).

Straßenwetter in den Frühstunden (Sonntag) in Sachsen-Anhalt
Glätte: gering wahrscheinlich
Glätteart: Reif
Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: in geschützten Lagen

Straßenwetter in den Frühstunden (Montag) in Sachsen-Anhalt
Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

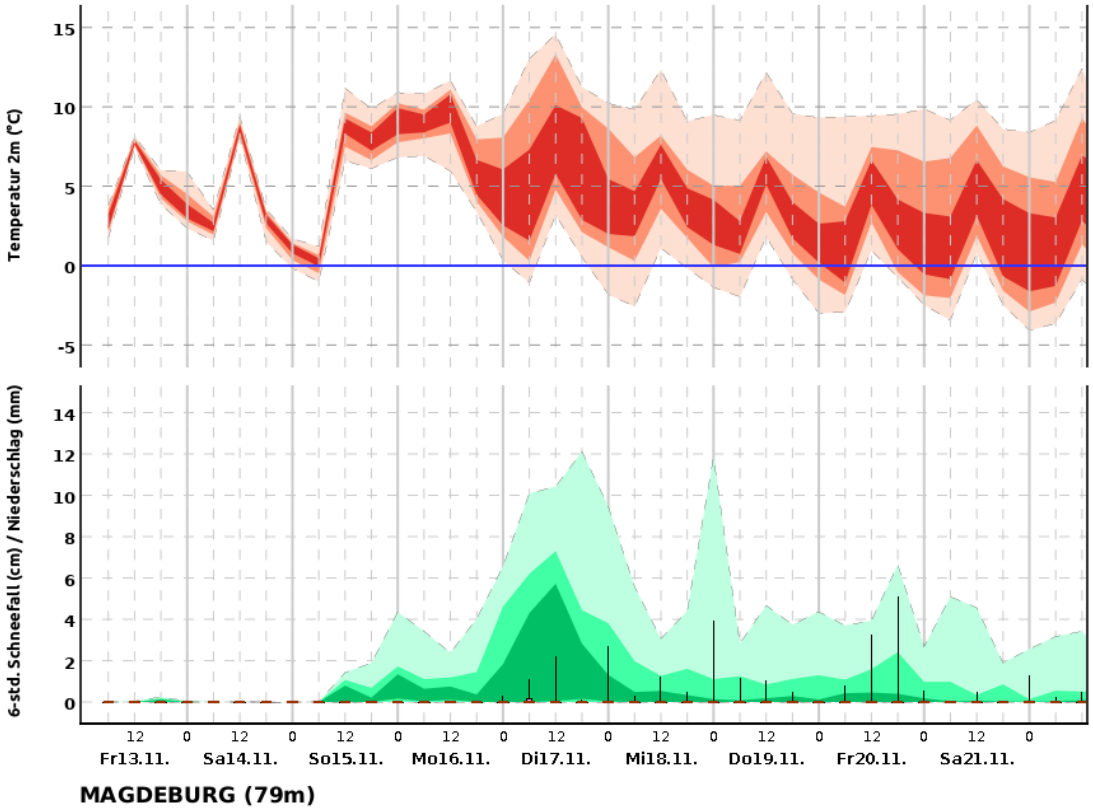
Weitere Warnentwicklung:
WIND:
Am Montag auch im Tiefland zeitweise Windböen (Bft 7), am Harznordrand lokal Sturmböen (Bft 8). Auf dem Brocken schwere Sturmböen und zeitweise orkanartige Böen (Bft 10-11) aus Südwest.
Dienstag auf dem Brocken weiterhin stürmisch.

GLÄTTE:
In höheren Harzlagen zum Dienstag streckenweise Glätte durch geringfügigen Schneefall möglich.

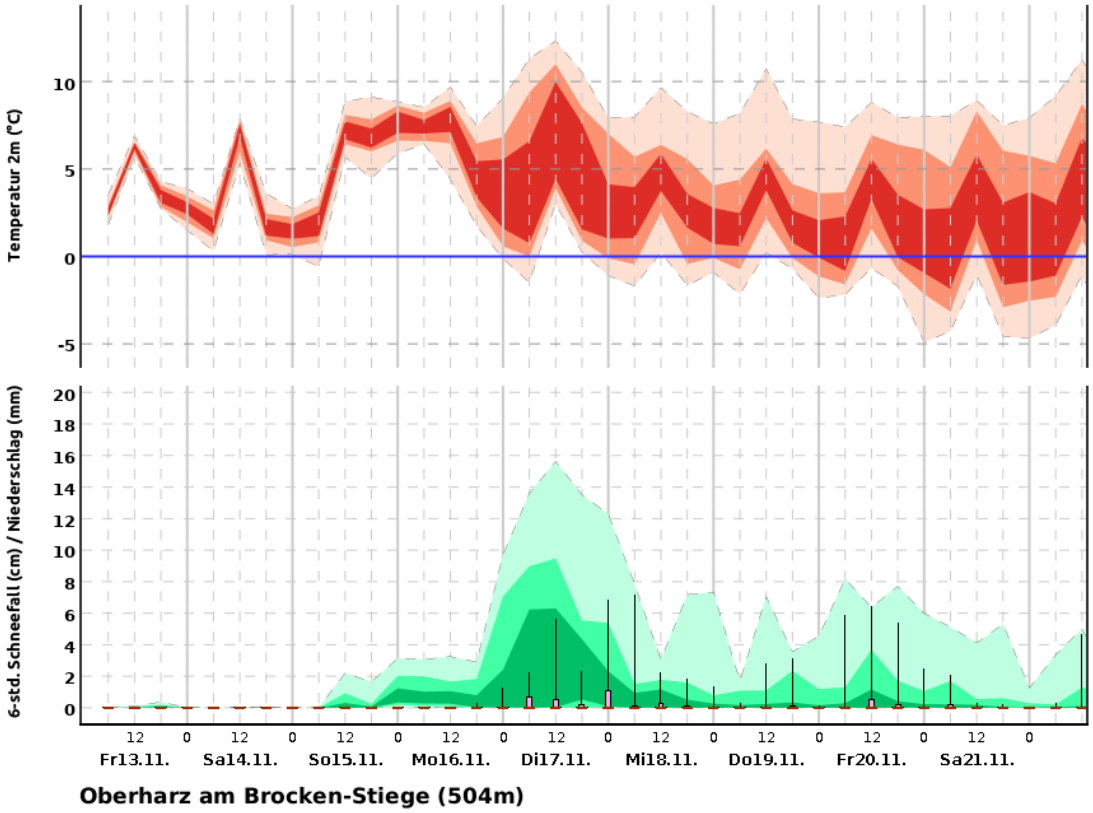
REGEN:
Am Dienstag in Südweststaulagen des Harzes Regen um 30 mm/24h nicht ausgeschlossen.

GEWITTER:
Am Dienstag einzelne Gewitter nicht ausgeschlossen.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag:



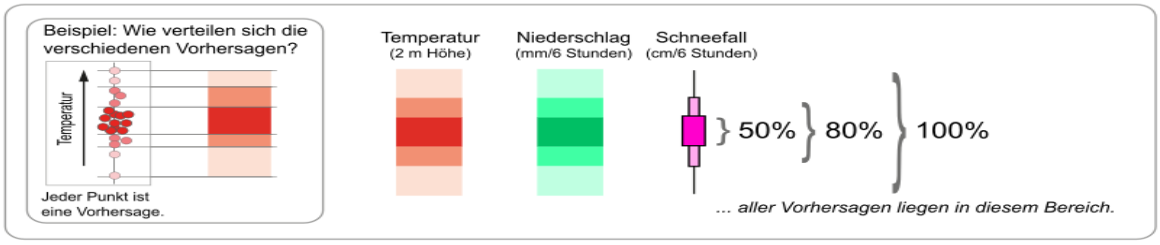
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Samstag, 14.11.2026, 20:30 Uhr
Hinweis:
Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RWB Ost, Jens Oehmichen